

Menschenrechte

Die Menschenrechtspolitik von Denteler verdeutlicht unsere Verantwortung für die Achtung und Unterstützung aller Menschenrechte im Einklang mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Diese Politik steht im Einklang mit und leitet sich ab von:

- - der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN)
- - den zehn Prinzipien des UN Global Compact
- - Die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- - den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen

Es ist die Politik von Denteler, dass alle operativen Unternehmen:

- alle Gesetze in Bezug auf Arbeitsrechte und Chancengleichheit einhalten, insbesondere die Nichtdiskriminierung aufgrund von ethnischer Herkunft, Religion, Geschlecht, Alter, Nationalität, Familienstand, Behinderung oder sexueller Orientierung;
- sicherstellen, dass körperliche, verbale und psychologische Misshandlungen sowie sexuelle oder andere Formen der Belästigung von Mitarbeitern nicht geduldet werden;
- sicherstellen, dass behinderte Menschen ohne Diskriminierung auf der Grundlage ihrer Eignung und Fähigkeiten eingestellt, ausgebildet und befördert werden. Wenn Beschäftigte behindert werden, müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um sie zu halten und, falls erforderlich, für geeignete Stellen umzuschulen;
- Löhne und Sozialleistungen zahlen, die den nationalen Mindestanforderungen entsprechen oder darüber hinausgehen; wir werden die nationalen Anforderungen an den existenzsichernden Lohn erfüllen oder übertreffen und gegebenenfalls die Arbeitszeitvorschriften einhalten;
- setzen keine Zwangsarbeit ein und beschäftigen keine Arbeitnehmer unter dem Schulabschlussalter des Landes, in dem sie beschäftigt sind;
- Bereitstellung eines sicheren Arbeitsplatzes und Förderung guter Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltpraktiken;
- die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen zu wahren;
- sich bemühen, sicherzustellen, dass unsere Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Sicherheitsdienstleistern internationalen Standards (den Freiwilligen Grundsätzen zu Sicherheit und Menschenrechten) entspricht, wobei die Sicherheit unserer Mitarbeiter und die Menschenrechte immer dann berücksichtigt werden, wenn Denteler bewaffnete Sicherheitskräfte zum Schutz seiner weltweiten Fabriken oder Büros einsetzt;
- die Menschenrechte zu respektieren und ein Verständnis für die Kulturen, Bräuche und Werte zu entwickeln, die in den lokalen Gemeinschaften vorherrschen, in denen wir arbeiten, indem wir einen integrativen und offenen Dialog mit allen Menschen entwickeln, die von unseren Aktivitäten betroffen sind; dies schließt die Garantie der freien, vorherigen und informierten Zustimmung (FPIC) der indigenen Völker ein.

Die Geschäftsleitung der Denteler GmbH trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung und Überwachung dieser Politik.

Denteler möchte ein Umfeld fördern, in dem Fragen, die unsere Mitarbeiter betreffen, umfassend und frei diskutiert werden können. Daher werden die Mitarbeiter ermutigt, mit der Geschäftsleitung alle Bedenken über Verhaltensweisen oder Entscheidungen zu besprechen, die dem Geist dieser Politik widersprechen. Wir begrüßen dieses Feedback und den Dialog. Wenn ein Mitarbeiter Bedenken hinsichtlich der Nichteinhaltung dieser Richtlinie oder anderer ethischer Fragen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens hat, kann er sich vertraulich an seine Führungskraft, die Personalabteilung oder ein Mitglied der Geschäftsführung wenden.



Denteler Präzisionsteile GmbH